

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Inhalt dieser Ausgabe:

- Neuigkeiten
- Thema und Person
- Informationen
- Wissenschaftliche Nachrichten
- Anstehende Termine

Wir begrüßen zum **01.03.2024** mit **Prof. Dr. Christian Schwarzloos** einen neuen Lehrenden an unserer Fakultät. Er übernimmt die Professur „Theorien und Profession Sozialer Arbeit“.



Außerdem begrüßen wir Frau **Melinda Conrad** Dipl. Soz.-Arb. als Lehrkraft für besondere Aufgaben zum **01.03.2024** an der Fakultät.

Frau **Naomi Auch** unterstützt seit dem **01.03.2024** die Praxiskontaktstelle als studentische Hilfskraft.

Zum **Sommersemester 2024** wurden **59 Studierende** im Studiengang Bachelor Soziale Arbeit **Direktstudiengang** und **55 Studierende** im Studiengang Bachelor Soziale Arbeit **berufsbegleitener Studiengang** immatrikuliert.

Sozialarbeiter:innen lassen sich als die **Zehnkämpfer des psychosozialen Feldes** bezeichnen: der Zehnkampf ist die Königsdisziplin der Leichtathletik, Zehnkämpfer müssen alle Disziplinen beherrschen. Natürlich erbringen sie in den einzelnen Disziplinen nicht immer die jeweils absolute Höchstleistung, aber sie sind doch in allen Bereichen kundig und erfahren, sie beherrschen sie und sind in jeder von ihnen souverän – im Gegensatz zu den anderen Spezialisten, die sich in der Regel nur auf ihr eigenes Gebiet verstehen.

Johannes Herwig-Lempp (2002),
Maschinen, Menschen, Möglichkeiten –
Eine kleine Ideengeschichte des
systemischen Arbeitens, in: Kontext 33/3,
S. 190-212, S. 208

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Neuigkeiten

Die Fakultät und die Hochschule hat am 26. Januar 2024 **Professorin Gudrun Ehlert** in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Der Rektor Prof. Dr. Volker Tolkmitt und Prorektor Bildung Prof. Dr. Christoph Meyer überreichten zum Anlass die Goldene Ehrennadel als Auszeichnung für ihre Verdienste um die Entwicklung der Fakultät Soziale Arbeit und der Hochschule seit dem Jahr 1996 sowie ihre wissenschaftliche Ausstrahlung weit über Mittweida hinaus und ihr Wirken in die Gesellschaft – sichtbar in vielen wissenschaftlichen Publikationen und der Mitarbeit in zahlreichen Gremien innerhalb und außerhalb der Hochschule.

An unserer Fakultät war die Professorin für Sozialarbeitswissenschaft neben ihrer Lehr- und Forschungstätigkeit viele Jahre Studiendekanin sowie von 2009 bis 2012 und von 2015 bis 2018 Dekanin. Von 2012 bis 2015 war sie Mitglied im Hochschulrat der Hochschule. Prof. Dr. Stephan Beetz hielt die Laudatio mit vielen Zitaten aus Ehlerts Publikationen. Sie selbst stellte ihre Abschiedsvorlesung unter die Überschrift

„Fragen stellen – Dekonstruieren – nicht (Re)Produzieren: Geschlecht und soziale Ungleichheit in der Sozialen Arbeit“, ein Thema, das zwei Schwerpunkte ihrer Arbeit verbindet: die Professionalisierung von Sozialer Arbeit und die Geschlechtergerechtigkeit.



9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Neuigkeiten und wissenschaftliche Nachrichten

Wissenschaftlicher Nachwuchs der Fakultät Soziale Arbeit

„*Unboxing* professioneller Beratungsinteraktionen von Supervisionsexpert:innen und -noviz:innen.

Entwurf einer gegenstandsnahen Theorie reflexiven Lernens im triadischen Interaktionsraum.“

So lautet der Titel der Dissertation von [Markus Lohse](#). Er hat zur Professionalisierung arbeitsweltbezogener Beratung durch Supervision/ Coaching geforscht und eine empirische Untersuchung supervisorischen Handelns vorgenommen.

Die Fakultät gratuliert hiermit **Markus Lohse** recht herzlich zur **erfolgreichen Dissertation**, deren Verteidigung am 30. November 2023 in Dresden stattfand.



Anfang 2024 erschien die Publikation von Prof. Dr. Stefan Busse und Markus Lohse.

Lohse, Markus / Busse, Stefan (2024): Professionelle Beratung: Interaktion und Kontext. Wiesbaden. Springer Fachmedien Wiesbaden

https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-43051-1_1

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Thema und Person

Wie viel Prozent der Menschen weltweit sind nicht in dem Land geboren, in dem sie aktuell leben?

Mit Blick auf die absoluten Zahlen erreicht die Migration weltweit immer neue Höchststände. Denn so wie die Bevölkerung wächst, nimmt auch die internationale Migration zu. Die relativen Zahlen sind laut dem niederländischen Soziologen Hein de Haas in den vergangenen 50 Jahren jedoch weitgehend stabil: Etwa 3 Prozent der Weltbevölkerung sind internationale Migrant:innen.

Während in Europa lange Zeit die Auswanderung dominierte, migrieren seit dem 2. Weltkrieg mehr Menschen nach Europa. Innerhalb Europas entwickelte sich Deutschland zum wichtigsten Zielland internationaler Migration und gehört heute zu den größten Einwanderungsländern der Welt.

In dem Sozialarbeiter:innen auf Grundlage einer menschenrechtsbasierten Sozialen Arbeit auf migrationsbedingte Vielfalt reagieren, leisten sie einen bedeutsamen Beitrag zur gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte an der Gesellschaft.



Seit dem Wintersemester 2023/24 habe ich die Professur für Soziale Arbeit und Migration an der HSMW inne, nachdem ich zuvor innerhalb und außerhalb von Hochschule in der Lehrkräftebildung und -weiterbildung tätig war.

In Lehre und Forschung beschäftige ich mich mit Fragestellungen zu den Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte in Migrationsgesellschaften sowie zu Handlungsansätzen des professionellen Umgangs mit migrationsbedingter Pluralität von Organisationen und Fachkräften der Sozialen Arbeit.

Ich freue mich, mit so vielen engagierten Kolleg:innen zusammenarbeiten zu dürfen und die Studierenden der Fakultät Soziale Arbeit bei ihrem akademischen Wachstum zu unterstützen.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches Sommersemester!

Prof. Dr. Simon Moses Schleimer

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Information

Mit dem Master weiterkommen

Haben Sie schon einmal daran gedacht, einen Master in Sozialer Arbeit zu studieren? Dann ist der Masterstudiengang „Soziale Arbeit – Beraten, Leiten, Steuern“ an unserer Fakultät sehr zu empfehlen. Er kann in Voll- oder Teilzeit studiert werden und ist kostenfrei. Besonders hervorzuheben ist sein Schwerpunktbereich Beraten, Leiten, Steuern, der Sie optimal auf verantwortliche Positionen in der Praxis vorbereitet. Und durch das dreisemestrige Projekt lernen Sie eigenverantwortlich und in Teamwork Lösungen für Probleme der Praxis zu erarbeiten. Bewerben können Sie sich ab 15. April 2024 für das nächste Wintersemester. Nähere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.sw.hs-mittweida.de/studienangebote/>

Veranstaltung

Vom 13.05. – 17.05.2024 wird an der Hochschule Mittweida die **International Week** stattfinden. Internationale Gäste sind geladen, aber auch Studierende haben die Möglichkeit an den Veranstaltungen teilzunehmen. Auch die Soziale Arbeit wird vertreten sein. Besonders empfohlen für Studierende der Sozialen Arbeit ist der **Workshop** zum **Auslandsaufenthalt** im Studium **mit Kindern** am 15.05.2024 nach der Mittagspause. In diesem Workshop wird sich alles darum drehen, wie Eltern internationale / interkulturelle Erfahrungen während ihres Studiums sammeln können.

Welche Möglichkeiten der Unterstützung gibt es, welche Hürden gilt es zu nehmen und welche Erfahrungen für Eltern und Kinder warten darauf gemacht zu werden? Expert:innen, Mitarbeiter:innen und Studierende werden in diesem Workshop in den Austausch gehen.

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Wissenschaftliche Nachrichten

20 Jahre Crossing Borders - Internationaler Besuch an der Fakultät Soziale Arbeit

Nach dem 30-jährigen Jubiläum der Fakultät Soziale Arbeit im letzten Jahr, feiert die Fakultät in diesem Jahr ein weiteres besonderes Jubiläum: Seit 20 Jahren lehren wir in der Sozialen Arbeit international.

Die Lehrveranstaltung Crossing Borders findet seit dem Wintersemester 2004/2005 statt.

In Roßwein gestartet, hat das internationale, interdisziplinäre Seminar 20 Jahre in Folge ohne Pause stattgefunden, auch in Zeiten der Pandemie.

Von Beginn an gestalteten Kolleg:innen und Studierende der Western Norway University of Applied Sciences, der Inholland University, Niederlande und der Hochschule Mittweida das gemeinsame BIP (Blended Intensive Program). Wöchentliche Videokonferenzen in internationalen Arbeitsgruppen aus Studierenden wurden im Wintersemester 2004/2005 erstmalig durchgeführt. Zusätzlich führten die Teilnehmer:innen einen regen wissenschaftlichen Austausch über E-Mail. Zum Abschluss des Semesters trafen sich Studierende und Lehrende zu einer intensiven Arbeitswoche im Januar 2005 in Haarlem, Niederlande. Diese Struktur des Seminars hat sich bewährt und ist bis heute gleichgeblieben. Die studentischen Arbeitsgruppen, die von den Lehrenden der Partnerhochschulen begleitet werden, haben sich in den Jahren vielen relevanten Themen der menschenrechtsbezogenen Sozialen Arbeit zugewandt.



9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



Wissenschaftliche Nachrichten

20 Jahre Crossing Borders - Internationaler Besuch an der Fakultät Soziale Arbeit

Im März 2024 trafen sich nun die Lehrenden von Crossing Borders zum jährlichen Spring Meeting in Mittweida. Unser **Rektor Prof. Dr. Volker Tolkmitt** ließ es sich nicht nehmen die internationalen Gäste in der Fakultät zu begrüßen und zu diesem besonderen internationalen Jubiläum zu gratulieren. Auch der Prorektor für Bildung der Hochschule Mittweida, **Prof. Dr. Christoph Meyer**, beglückwünschte Anwesende.

Aus seiner Zeit als Studiendekan der Fakultät Soziale Arbeit wusste er einiges Anekdotisches beizutragen und sorgte für den ein oder anderen Moment des humoristischen Erinnerens. Der Referent für Internationalisierung **Dr. Hagenmeier** lobte das weltweite Engagement der Fakultät und bot Unterstützung für die nächsten ebenso erfolgreichen 20 Jahre zur Gestaltung von Crossing Borders an.



Am Meeting nahmen darüber hinaus die Kolleg:innen Steffen Hansen und Hege Cathrine Arlie aus Norwegen sowie Cathy Bradshaw der University of Western England in Bristol teil. Deren Fakultät seit 10 Jahren am BIP teilnimmt.

Auch Harm Deleu der Odisee University of Applied Sciences Campus Brussels aus Belgien war anwesend, dessen entsendende Fakultät ebenso auf 10 Jahre Crossing Borders zurückgreifen kann. Stella Wielaart und Carolien Wierda der Inholland University of Applied Sciences Campus Alkmaar, Niederlande nahmen ebenfalls teil.

Die Fakultät Soziale Arbeit der Hochschule Mittweida war durch **Prof.in Dr.in Barbara Wedler**, **Prof. Dr. Simon Moses Schleimer** und **Prof.in Dr.in Nadine Kuklau** vertreten. Zudem waren zu diesem Jubiläum zwei Kolleginnen der Complutense Universidad Madrid, Spanien zugeschaltet, deren Fakultät großes Interesse hat, ebenso an Crossing Borders teilzunehmen.



9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Wissenschaftliche Nachrichten

Reise zum VIA University College, Dänemark

Im März war Frau **Prof.in Dr.in Nadine Kuklau** gemeinsam mit **Frau Ulrike Worbs-Reichenbach** aus dem International Office bei unserem Partner in Dänemark zu Besuch.

Gemeinsam mit den dänischen Kolleginnen und Kollegen wurden Fragen zum Austausch von Studierenden diskutiert.

Studierende der dänischen Hochschule zeigen sich sehr an einem Praktikum in Mittelsachsen interessiert. Es wurden Möglichkeiten und Herausforderungen adressiert. Die beiden reisenden Kolleginnen der Hochschule Mittweida hatten die Möglichkeit Verantwortliche der, bei Studierenden der Fakultät Soziale Arbeit beliebten internationalen Studienprogramme, zu treffen.

Die Studienprogramme *Social Innovation and Entrepreneurship* in Viborg (Sommersemester) und *Nature Education* in Aarhus (Wintersemester) sind bei Studierenden der Sozialen Arbeit besonders gefragt. Frau Prof.in Dr.in Kuklau und Frau Worbs-Reichenbach bekamen die Möglichkeit deutsche Studierende der Programme zu treffen und diese zum Studierendenleben zu befragen. Die Kolleginnen durften einen Blick in die Räumlichkeiten der Hochschulen, aber auch Studierenden-WGs werfen. Der Campus in Viborg zeigte sich besonders gut organisiert. Hier könnten auch Mütter / Väter mit minderjährigen Kindern, bei guter Vorausplanung, ein Semester verbringen. Jüngere Studierende ohne Erziehungsverantwortung können beide Studienorte für ein Semester besuchen. Die International Offices der Hochschule Mittweida und des Via University College arbeiten eng zusammen, um Studierenden einen Auslandsaufenthalt zu ermöglichen.

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Wissenschaftliche Nachrichten

Der Forschungsschwerpunkt **Inklusion und Landwirtschaft** umfasst derzeit mehrere Projekte: „**TL-FIT: Teilhabe Landwirtschaft – sächsische Betriebe fit für inklusive Arbeitsplätze**“ unter der Leitung von **Prof. Stephan Beetz** und der Mitwirkung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen **Rebecca Kleinheitz und Sarah Schwelp** befindet sich derzeit inmitten einer vierteiligen Weiterbildungsreihe.

In den ersten Veranstaltungen wurden Fragen um Kooperations- und Finanzierungsmöglichkeiten sowie Arbeitsplatzgestaltung beantwortet und auf dem Biohof Franke in Crimmitschau die Praxis inklusiver Landwirtschaft erlebt.

Jüngst erhielten die Teilnehmenden nun ein Kalkulationstool, um für ihre eigenen Betriebe eine konkrete Kostenrechnung aufstellen zu können.

Noch bis zum Ende des Jahres finden verschiedene Veranstaltungen, darunter Stammtische, Fachtage und eine Exkursion, für sächsische Landwirt:innen statt.

Zudem wird das Projekt in diesem Jahr auf dem Wissenschaftsfestival im Spinbau in Dresden am 09.03.2024, auf der Agra am 12. April 2024 in Leipzig und beim Landeserntedankfest vorgestellt. Weitere Informationen sind auf der Website <https://teilhabe-landwirtschaft.de> erhältlich.

Nachdem in den letzten Monaten elf Werkstätten für Menschen mit Behinderungen in Sachsen verschiedene Weiterbildungsmodule ausprobiert haben, werden die Ergebnisse systematisch aufbereitet und ausgewertet.

Die wissenschaftliche Begleitung des dreijährigen, vom SMS geförderten Projektes „**Bildung im Arbeitsbereich – Lebenslanges Lernen in sächsischen WfbM**“ der Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Sachsen e.V. wird von **Prof. Stephan Beetz, Rebecca Kleinheitz und Sonja Hoyer** geleistet.

Ziel des Projektes ist die dauerhafte und zertifizierungsfähige Entwicklung von Bildungsangeboten zur Verbesserung der Teilhabe am Arbeitsleben.

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Wissenschaftliche Nachrichten

Im Themenbereich **Engagement im Gemeinwesen** werden gegenwärtig mehrere Aspekte erforscht:

Im Forschungsprojekt **„AUGE - Autonomie und Gemeinwesen. Zur Identifikation bildender Künstler*innen mit ländlichen Räumen“** (April 2023 bis März 2026, Projektleitung **Prof. Stephan Beetz**) haben der wissenschaftliche Mitarbeiter **Ulf Jacob** und der renommierte Filmemacher **Bernhard Sallmann** sich bereits in zwei der Untersuchungsgebiete (Erzgebirge, Uckermark) eingearbeitet, Interview- und Filmmaterial erhoben. Das die Fördermaßnahme **„Faktor K - Forschungen zum Faktor Kultur in ländlichen Räumen“ (BULEplus)** unterstützte Projekt, verbindet wissenschaftliche und filmkünstlerische Forschung.

In Zusammenarbeit mit den Praxispartnern Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V. und Kunstkeller Annaberg e.V. wird ein praxisrelevanter Transfer verfolgt.

Im Rahmen der langjährigen Zusammenarbeit mit der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung, wurde gefördert durch das Landesjugendamt des Freistaates Sachsen- im Herbst 2023/ Frühjahr 2024 eine gemeinsame repräsentative Befragung der Gemeinden und Landkreise in Sachsen zum Stellenwert, dem Selbstverständnis von und den Erfahrungen mit Jugendbeteiligung durchgeführt.

-Projektleiter **Prof. Stephan Beetz**, studentische Mitarbeiter **Konrad Rabe** und **Lucas Vogel**-

Die aufschlussreichen Ergebnisse werden erstmals im Juni präsentiert sowie im Herbst 2024 vertiefende qualitative Interviews durchgeführt.

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Wissenschaftliche Nachrichten

Im BMBF-geförderten Forschungsprojekt „**ReBiNet – regionale Bildungslandschaften aus Netzwerkperspektive**“ (Projektleitung des Teilprojekts der Hochschule Mittweida **Prof. Stephan Beetz**, wissenschaftliche Mitarbeiterin **Claudia Reiche**) werden aktuell für Workshops Jugendliche zur Berufsorientierung mit der Methode Lego®SeriosPlay® vorbereitet, die im April und Juni in den Erhebungsregionen durchgeführt werden.

Hier liegt das Forschungsinteresse auf dem Unterstützungsbedarf bei der Berufsorientierung der Jugendlichen. In der gemeinsamen Forschungswerkstatt der HAWK Holzminden und der Hochschule Mittweida wurde Anfang März 2024 erstes Auswertungsmaterial der weitestgehend abgeschlossenen Erhebungsphase präsentiert, diskutiert und überlegt, wie die gewonnenen Ergebnisse in die Praxis zurückfließen können. Für diesen Transfer werden nun regionale Fachtagungen mit Akteur:innen der Berufsorientierung an Schulen und der Jugendhilfe konzipiert, in denen wir im letzten Quartal des Jahres in den Austausch gehen möchten.

Seit 01.09.2023 gibt es in Sachsen die **Servicestelle Gemeinwesenarbeit und Quartiersentwicklung**, die im Rahmen des Europäischen Sozialfonds von SMR über eine Zeit von sechs Jahren gefördert wird. Sie soll Kommunen und Projektträger darin unterstützen, eine Gemeinwesen orientierte Arbeit zu leisten, u.a. städtebauliche und soziale Fragen miteinander zu verknüpfen. Träger der Servicestelle ist der Landesverband Soziokultur e.V., der in wissenschaftlicher und fachlicher Sicht durch die Hochschule Mittweida unterstützt wird.

Projektleiter **Prof. Dr. Stephan Beetz**
Näheres unter:

<https://soziokultur-sachsen.de/servicestelle-quartiersentwicklung-und-gemeinwesenarbeit>

9. NEWSLETTER

Fakultät Soziale Arbeit



HOCHSCHULE
MITTWEIDA
University of Applied Sciences

Anstehende Termine

Ab dem Sommersemester 2024 TechTeachTalk – Künstliche Intelligenz: Warum das alle angeht!

<https://www.hs-mittweida.de/termine/event/4218/>

Dialog Kontrovers 2024 KAMPF DER GENERATIONEN

<https://dialog-kontrovers.hs-mittweida.de/>

Montag, 13.05.2024 – Freitag, 17.05.2024 International Week

<https://www.hs-mittweida.de/newsampservice/hsmw-termine/international-week/>

Freitag, 31.05.2024 Nacht der Wissenschaften

Mittwoch, 12.06.2024 Studieninformationsabend Digital

Mittwoch, 28.08.2024 Studieninformationsabend

Montag, 23.09.2024 – Freitag, 27.09.2024 Orientierungswoche für Erstsemester

Freitag, 27.09.2024 – Sonntag, 29.09.2024 Sächsisches Landeserntedankfest 2024

Weitere Veranstaltungen unter:

<https://www.sw.hs-mittweida.de>